

Kulturelle Veranstaltungen unter einer Dachmarke zusammenfassen

Kreis will Qualitätssiegel „Land des Hermann“ verankern

Kreis Lippe. Lippische Qualität unter einer Dachmarke – das soll künftig auch für die Kultur gelten. Als Art Siegel möchten daher der Kreis Lippe sowie die Lippe Tourismus und Marketing AG (LTM) das Label „Land des Hermann“ stärker etablieren.

Für das Kulturprogramm „Hermann“ bis 2012 hat nun die Lippische Landesbrand-Versicherungsanstalt eine Sponsoring-Zusage gegeben. Dazu gestern Dr. Albert Hüser: „Wir arbeiten in Lippe, bekommen unsere Versicherungsbeiträge von den Lippern, und wir haben dieser Region zu dienen – nicht nur als Versicherer.“

Daher sei es keine Frage gewesen, sich trotz wirtschaftlich schwerer Zeiten vor dem Hintergrund von zahlreichen ausgleichenden Schäden, Wirtschaftskrise und großem Verdrängungswettbewerb im Bereich der Kfz-Versicherungen auch mit einer längerfristigen Zusage für Lippe zu engagieren.

Wie Landrat Friedel Heuwinkel betonte, sei es das Ziel gewesen, das, was im Varus-Jahr 2009 für Lippe erreicht worden ist, nachhaltig fortzusetzen und zielgerichtet weiterzuführen. Es stehe allen in Lippe frei, für ihre Veranstaltungen mit der Dachmarke „Land des

Hermann“ zu werben. Natürlich aber werde die Verleihung dieses Qualitätssiegels von einer Strategiegruppe zunächst geprüft. Im Veranstaltungsbe reich stünden Kultur und Wirtschaft zudem sehr nahe beieinander. Der eine profitiere vom anderen.

Einige Veranstaltungen, die unter der Marke „Land des Hermann“ laufen werden, sind zunächst die am Wochenende stattfindenden Hermann- und Heimattage in Detmold. Dazu gehören aber auch das Europäische Straßentheaterfestival in Detmold, Veranstaltungen auf der Waldbühne, eine Sonderausstellung des Lippischen Landesmuseums aus Anlass des 175-jährigen Bestehens, die Veranstaltung „Thailand stark in Lippe“ in Horn-Bad Meinberg, die Lipper-Tage in Lage sowie zahlreiche weitere Events, zu denen am Jahresende auch eine Nikolaus-Party sowie das Silvesterfeuerwerk am Hermann zählen.

Was aber zunächst das Nahliegende angeht: Mit einem Konzert des Buena Vista Social Clubs wird das Programm der Waldbühne am Samstagabend am Hermann eröffnet. Unter kubanischem Motto werden tagsüber dort die Hermann- und Heimattage gefeiert. Am Sonntag steht am Denkmal der Familientag mit buntem Programm an. (sk)



Im Zeichen der Rose: Paul-Gerhard Reimann (Landesbrand, links), Günter Weigel (LTM, 3. von links), Landrat Friedel Heuwinkel sowie Dr. Albert Hüser, Landesbrand, (5. und 6. von links) im Kreise von Prinz, Prinzessin und Nikoläusinnen. FOTO: KOCH